

Manz AG erhält planmäßig weitere Zahlung im Rahmen der CIGS-Großaufträge

- *Zahlung von rund 67 Millionen Euro im August 2018 erhalten*
- *CIGSfab- und CIGSlab-Projekt im vorgesehenen Zeitplan*
- *Folgaufträge bei weiterhin erfolgreichem Projektverlauf erwartet*

Reutlingen, 20. August 2018 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, hat eine weitere Zahlung in Höhe von rund 67 Mio. EUR im Zusammenhang mit den CIGS-Großaufträgen erhalten. Damit sind der Manz AG seit Anfang 2017 bereits rund 197 Mio. EUR von insgesamt rund 263 Mio. EUR zugegangen. Die Aufträge umfassen eine 44 MW CIGS-Forschungslinie (CIGS*lab*) sowie eine 306 MW CIGS-Turnkey-Anlage (CIGS*fab*) zur Serienproduktion von CIGS-Dünnschicht-Solarmodulen. Zu Beginn des Jahres 2018 fand bereits der Spatenstich für die CIGS*fab* in China statt. Der aktuelle Zahlungseingang erfolgte vereinbarungsgemäß, nachdem weitere vertraglich definierte Meilensteine erreicht wurden, und ermöglicht es dem Unternehmen die nächsten Projektschritte im vorgesehenen Zeitraum weiter voranzutreiben.

Eckhard Hörner-Marass, Vorstandsvorsitzender der Manz AG kommentiert: „Wir sind sehr optimistisch, dass wir auch in Zukunft dieses anspruchsvolle Großprojekt zielstrebig voranbringen und wie geplant erfolgreich abschließen werden. Unser ganzes Team arbeitet ehrgeizig an den nächsten Meilensteinen und bei einem weiterhin erfolgreichen Projektverlauf rechnen wir ab dem ersten Halbjahr 2019 mit Folgeaufträgen.“

Die Fertigstellung und Abnahme der CIGSlab sowie der CIGS*fab* ist für Mitte 2019 vorgesehen.

Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die Manz AG in Reutlingen/Deutschland ist als weltweit führender Hightech-Maschinenbauer Wegbereiter für innovative Produkte auf schnell wachsenden Märkten. Das 1987 gegründete Unternehmen verfügt über Kompetenz in fünf Technologiefeldern: Automation, Laserprozesse, Messtechnik, nasschemische Prozesse und Roll-to-Roll-Prozesse. Diese Technologien werden von Manz in den drei strategischen Geschäftsbereichen „Electronics“, „Solar“ und „Energy Storage“ eingesetzt und weiterentwickelt.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert derzeit in Deutschland, China, Taiwan, der Slowakei, Ungarn und Italien. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und in Indien. Die Manz AG beschäftigt aktuell rund 1.700 Mitarbeiter, davon etwa die Hälfte in Asien. Mit dem Claim „passion for efficiency – Effizienz durch Leidenschaft“ gibt Manz seinen in dynamischen Zukunftsbranchen tätigen Kunden das Leistungsversprechen, Produktionsanlagen mit höchster Effizienz und Innovation anzubieten. Das Unternehmen trägt mit seiner umfassenden Expertise in der Entwicklung neuer Produktionstechnologien und der dafür notwendigen Maschinen wesentlich dazu bei, die Produktionskosten der Endprodukte zu senken und diese großen Käuferschichten weltweit zugänglich zu machen.

Investor Relations-Kontakt

Manz AG
Axel Bartmann
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99
E-Mail: abartmann@manz.com

cometis AG
Claudius Krause
Tel.: +49 (0)611 – 205855-28
Fax: +49 (0)611 – 205855-66
E-Mail: krause@cometis.de